

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 16 (1943)

**Heft:** 8

**Buchbesprechung:** Zeitschriften-Schau

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

zerbrechlichen Flaschen abhängig. Vielfach haben wir diese früher aus Gründen mangelnder Sicherheit auch gar nicht mitgenommen und von vorneherein auf die Abgabe von Salat verzichtet. Heute verstauen wir ganz einfach einen Papiersack Saucenpulver DAWA irgendwo in der Fahrküche und bereiten im entlegensten Winkel jederzeit das gewünschte Quantum Salatsauce.

Saucenpulver DAWA bedeutet für die Truppenküche ein grosser Fortschritt und ein Hilfsmittel, das der umsichtige Fourier sowie sein Küchenchef, wenn einmal in Gebrauch genommen, nicht mehr missen möchten. Dazu vermag das Produkt zufolge seines vorteilhaften Preises auch die Haushaltungskasse in erfreulicher Weise zu entlasten.

Die Truppe kann Saucenpulver DAWA direkt beziehen (siehe Reklame im Inseratenteil). Ein Versuch wird sich unbedingt lohnen und dazu führen, dem Saucenpulver DAWA zum Wohle der Mannschaft und zur Freude des Küchenchefs einen ständigen Platz in der Truppenküche zu reservieren.

## Zeitschriften-Schau

Die Juli-Nummer der „Allgemeinen Schweizerischen Militärzeitung“ enthält einen für uns sehr interessanten Artikel von Hptm. Kuster, Forstingenieur, betitelt „Holz sparen in der Armee“. Er zeigt, wie unrationell es ist, frisches oder nasses Holz zu verfeuern. Primitive Kochstellen erreichen kaum 20% Nutzeffekt, während 80% der Energie nutzlos verpufft. Wir werden die Redaktion um die Erlaubnis zum Abdruck dieses instruktiven Artikels ersuchen. — In der gleichen Nummer wird der Jahrgang 1942 des „Fourier“ eingehend gewürdigt. Auch dieser Jahrgang erbringe wiederum den Beweis dafür, wie der Schweiz. Fourierverband in unermüdlicher Weise bestrebt sei, seinen Mitgliedern und einem weiteren Kreis von Verpflegungsfunktionären ein reiches Wissen und viele Anregungen im Trp. Vpf.- und Rechnungswesen zu vermitteln. Es sei der Redaktion wiederum gelungen, das offizielle Organ unseres Verbandes auf seiner bisherigen, recht beachtlichen Höhe zu halten. Die wichtigsten, grösseren Artikel werden im einzelnen kurz besprochen.

Der „Schweizer Soldat“ veröffentlicht in Nr. 46 vom 16. Juli 1943 die Resultate des Wettkampfes in schriftlichen Preisarbeiten. Die Liste der Gewinner der ersten Preise enthält folgende Namen von Unteroffizieren unserer Truppe: Fourier Fritsch Oskar, Winterthur (Aufgaben für Kp. Fouriere), ferner der gleiche Verfasser für die Arbeit: „Die administrative Leitung eines Unteroffiziersvereins“. Wm. Speck G., Zug (Aufgaben für Bk. Uof.).

Der „Schweizer Kavallerist“ bringt in seiner Juli-Nummer einen Vortrag von Oberst Meier, Chefpferdearzt der Kavallerie-Pferdekuranstalt Bern, zum Abdruck, betitelt „Heutige Pferde- und Futterfragen“. Wir kommen darauf zurück, sobald der Schluss des Vortrages in der Zeitschrift erschienen ist.